

Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes

"Hinterhofen, 1. Änderung"

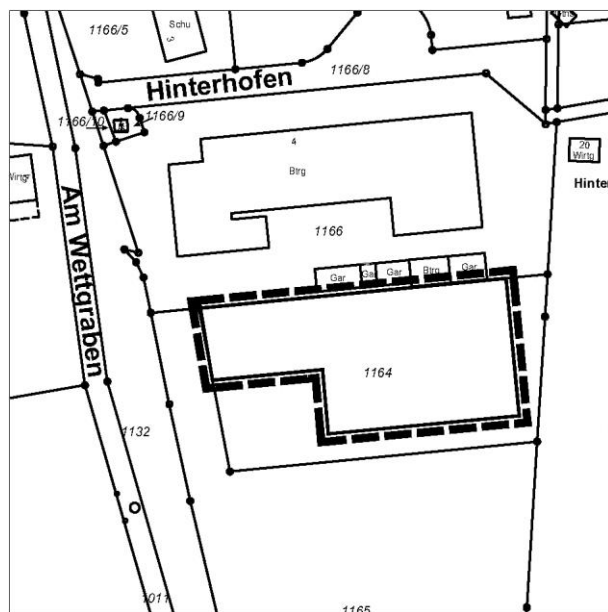
im Stadtbezirk Riethem

- Offenlage -

Der Technische Ausschuss der Stadt Villingen-Schwenningen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 20.04.2021 dem Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes, bestehend aus Planbild, Vorhabenbeschreibung, Textteil und Begründung sowie Umweltbericht mit integriertem Grünordnungsplan zugestimmt und die Offenlage nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 08.08.2020 (BGBl. I S. 1728), beschlossen. Der Bebauungsplan führt die Bezeichnung "Hinterhofen, 1. Änderung".

Für den Bebauungsplan ist nach § 2 Abs. 4 BauGB eine Umweltprüfung durchzuführen, da sich das Vorhaben in den bisherigen Außenbereich gem. § 35 BauGB erstreckt.

Das Plangebiet befindet sich am südöstlichen Ortsrand von Riethem. Der Geltungsbereich umfasst teilweise die Flurstücksnummer 1164. Die genaue Abgrenzung ist in der nachfolgend abgebildeten Übersicht dargestellt.



Mit diesem Bebauungsplan sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Betriebserweiterung von einem ortsansässigen Unternehmen geschaffen werden. Hierbei werden vorwiegend Stellplatzflächen planungsrechtlich gesichert.

Folgende umweltrelevanten Informationen sind verfügbar:

Mensch und Umwelt

Auswirkungen der Planung, Umweltauswirkungen, Emissionen

Flora, Fauna, Biotope

Auswirkungen der Planung, Eingriffs-Ausgleichs-Bilanzierung, Artenschutz, artenschutzrechtliche Prüfung, Lebensräume für Tiere, Artenvielfalt

Boden und Wasser

Auswirkungen der Planung, Eingriffs- /Ausgleichsbilanzierung, Verlust von landwirtschaftlicher Fläche, Bodenschutz, Funktionsverluste, Flächenversiegelung

Klima/ Luft/ Emissionen/ Energie

Auswirkungen der Planung, erneuerbare Energie, Emissionen, Verschattung, Kaltluftproduktion

Landschaftsbild und Erholung/ Kultur und Sachgüter

Auswirkungen der Planung, Beeinträchtigung des Landschaftsbilds

Gemäß § 3 Abs. 2 BauGB liegen der Bebauungsplanentwurf, der Entwurf der Vorhabenbeschreibung, der Entwurf des Textteils, der Entwurf der Begründung und der Entwurf des Umweltberichts mit integriertem Grünordnungsplan sowie die artenschutzrechtliche Relevanzprüfung, die Natura 2000 Verträglichkeitsprüfung, das Formblatt zur Natura 2000 – Vorprüfung und alle wesentlichen, bereits vorliegenden umweltrelevanten Stellungnahmen in der Zeit vom

**12. Mai 2021 bis einschließlich 22. Juni 2021
im Stadtplanungsamt, Abt. Planung,
Stadtbezirk Schwenningen, Winkelstraße 9, Erdgeschoss, Flur**

während der üblichen Öffnungszeiten öffentlich aus.

Die ausgelegten Planunterlagen können ebenfalls auf der Homepage der Stadt Villingen-Schwenningen unter <https://www.villingen-schwenningen.de/bauen-wohnen/stadtplanung/bebauungsplan/oeffentlichkeits-und-behoerdenbeteiligung/> eingesehen werden.

Da es sich bei diesem Verfahren nicht um ein komplexes Bebauungsplanverfahren handelt, wird die gesetzliche Auslegungsfrist nicht verlängert.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen schriftlich oder zur Niederschrift im Stadtplanungsamt vorgebracht werden. Schriftlich vorgebrachte Stellungnahmen sollen die volle Anschrift der Beteiligten enthalten.

Gemäß § 3 Abs. 2 wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung unberücksichtigt bleiben können und dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Villingen-Schwenningen, den 04. Mai 2021
Stadt Villingen-Schwenningen
Stadtplanungsamt